

Überlegungen zum Verfassen von Schriftsätzen

Prof. Dr. Peter Meier-Beck
Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a.D.,
International Judge, Singapore International Commercial Court
Honorarprofessor, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und UCL

Johannes Heselberger
Rechtsanwalt, European Patent Attorney, BARDEHLE PAGENBERG

AGENDA



- I. Funktion von Schriftsätzen**
- II. Schriftsatzempfänger und andere Adressaten**
- III. Aufbau, Stil und Umfang**
- IV. Essentialia**
- V. Vermeidbares und Schädliches**

I. Funktion von Schriftsätzen

- Klage
- Klageerwiderung
- Replik und Duplik
- weitere Schriftsätze
- Zusammenfassung?

II. Schriftsatzempfänger und andere Adressaten

- Gericht als Hauptadressat
- Gegenpartei
- Mandant

III. Aufbau, Stil und Umfang

- Abhängigkeit von Art und Funktion des Schriftsatzes
- Orientierung am Hauptadressaten?
- Orientierung am gegnerischen Schriftsatz?
- Vollständigkeit
- Repetition
- Emotion

IV. Essentialia

- Technische und rechtliche Schwerpunkte
- Verständlichkeit
- Präzision
- Vollständigkeit

V. Vermeidbares und Schädliches

- Widersprüche
- Übertreibungen (die Erfindung des Jahrhunderts)
- Abwertungen (die angebliche Erfindung)
- Evidenzappelle
- Unnötige Emotion

Überlegungen zum Verfassen von Schriftsätzen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Überlegungen zum Verfassen von Schriftsätzen



Die Referenten:

Prof. Dr. Peter Meier-Beck



Johannes Heselberger

